



**BESCHREIBUNG DES
STANDARDS –
WAS WIR TUN**

3.2 Sicherheitsstandards für kulturelle Aktivitäten außerhalb des Zentrums.

(An kulturellen Orten wie Theatern, Kinos, Museen...) Vergessen Sie nicht das psychologische Niveau innerhalb Ihres Standardvorschlags.

(Verhältnisse, Reiseroute, Anzahl der Personen, Barrierefreiheitsbedingungen)

3.2.1: Erklärung der Standards und Verfahren.

1. **Active Citizenship** - Wir haben die Pflicht sicherzustellen, dass wir niemanden auslassen, auch wenn sie möglicherweise zusätzliche Bedürfnisse haben, die wir bei der Beteiligung an kulturellen Aktivitäten in unserer Gemeinschaft unterstützen müssen.
2. **Sicherheit und Planung** - Wir arbeiten enger mit externen Partnern zusammen, um sicherzustellen, dass Sicherheitsprotokolle eingehalten werden.
3. **Angepasste Aktivitäten** - Wir haben Aktivitäten angepasst, damit soziale Distanzierung und das Tragen von Masken in den kreativen Prozess integriert werden können.

BEGRÜNDUNG DES STANDARDS – WARUM WIR ES TUN

Warum wir diesen Standard setzen - einfach erklärt:

Wir haben viel aus der Covid-19-Pandemie gelernt und erkannt, dass wir zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen für kulturelle Ausflüge außerhalb des Zentrums benötigen. Die Dinge könnten in Zukunft anders sein und es könnte neue Regeln oder Gründe dafür geben. In diesem Artikel sprechen wir darüber, worauf bei der Planung von Ausflügen außerhalb des Zentrums zu achten ist.

Um die aktive Staatsbürgerschaft zu unterstützen, müssen wir sicherstellen, dass Menschen mit Behinderungen nicht aus der Gesellschaft ausgeschlossen werden. Leider ist dies während der Pandemie in Europa passiert. Dank starker Stimmen aus der Behindertengemeinschaft konnten jedoch viele Menschen wieder an ihren Gemeinschaften teilnehmen. Artikel 30 des Übereinkommens der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen besagt, dass Menschen mit Behinderungen dieselben Rechte haben wie alle anderen, um an kulturellen Aktivitäten teilzunehmen. Niemand kann diese Rechte einfach deshalb wegnehmen, weil er glaubt, dass es sicherer für die Person ist, zu Hause zu bleiben. Wir müssen auf das hören, was die Person will, und sie ihre eigenen Entscheidungen treffen lassen.

Sicherheitspläne erstellen und mit anderen zusammenarbeiten, um bessere Sicherheitsregeln aufzustellen - einfach ausgedrückt, müssen wir sicherstellen, dass Menschen mit Behinderungen sicher an sozialen Aktivitäten teilnehmen können. Sie sollten in der Lage sein, an kulturellen Veranstaltungen teilzunehmen, die von allen genossen werden können. Durch die Isolation aufgrund von Gesundheitsbedenken fühlen sich Menschen mit Behinderungen noch mehr ausgeschlossen.

Anpassung von Aktivitäten an die Bedürfnisse aller - Wir müssen sicherstellen, dass Aktivitäten trotz Covid immer noch stattfinden können, auch wenn wir sie aufgrund

von Covid anpassen müssen. Einige Menschen mochten die Änderungen, da sie Schwierigkeiten mit Aktivitäten hatten, die zu eng mit anderen waren. Aber für andere war es schwer, nicht zu umarmen oder Hände zu schütteln. Wir mussten die Aktivitäten anpassen, damit sich jeder unterstützt fühlte. Wir verwendeten zusätzliche Gegenstände, um Menschen dabei zu helfen, sich verbunden zu fühlen, und ermutigten sie, sich auszudrücken.

Veränderung der Orte für neue Outdoor-Theatererlebnisse - Um alle sicher zu halten, mussten wir manchmal Sicherheitsregeln auf unterschiedliche Weise befolgen. Wenn es nicht genügend Innenraum gab, haben wir bei gutem Wetter kreative Workshops nach draußen verlegt. Dadurch konnten die Menschen mehr Freiheit haben und sich ausdrücken. Wenn Gruppen drinnen sein mussten, brauchten wir viel Planung und Hilfe, um es sicher zu machen. Die Orte änderten ihre Layouts, um den Menschen mehr Raum zu geben, und fügten Dinge wie Anmeldestellen und Handdesinfektionsstationen im gesamten Gebäude hinzu.

Nachfolgend sind Indikatoren aufgeführt, auf die bei der Organisation von kulturellen Ausflügen außerhalb des Zentrums geachtet werden sollte.

VERFAHREN – WIE WIR ES GEMACHT HABEN

Aktive Bürgerschaft

Anbieter von Behindertendiensten (Disability Service Provider, DSP) bietet Unterstützung für Einzelpersonen an, bevor sie sich entscheiden, an externen Aktivitäten teilzunehmen.

DSP schult Teilnehmer in Sicherheitsmaßnahmen und Regeln, die sie befolgen müssen, wenn sie sich außerhalb ihres Tageszentrums an einem externen Veranstaltungsort befinden. Dies geschieht durch Rollenspiele, anleitungsgeführte Sitzungen und Simulationsaktivitäten.

Sicherheit & Planung

Der DSP überprüft den Gesundheitszustand von Einzelpersonen und Betreuungspersonal, bevor sie eine Aktivität beginnen. Kontaktinformationen für den Notfall sind griffbereit.

DSP: Wie viele Personen werden reisen?

Reisepläne für alle herausfinden – In einfachen Worten müssen wir:

1. Herausfinden, wie alle zur Veranstaltung gelangen.
2. Reisepläne und Kontaktinformationen teilen, damit die Gruppe informiert bleibt.
3. Entscheiden, wie viele Personen gemeinsam sicher reisen können.
4. Wenn öffentliche Verkehrsmittel genutzt werden, überlegen, welche Optionen weniger riskant sind, um Keime aufzufangen.
5. Stoßzeiten wie die Rushhour vermeiden.

6. Achten Sie darauf, dass es eine gute Luftzirkulation gibt und Fenster geöffnet sind.
7. Eine Maske tragen.
8. Wissen, wie weit der Ort entfernt ist.
9. Unterwegs anhalten, damit die Leute ins Freie gehen, ihre Masken abnehmen und in einem sicheren offenen Raum atmen können.
10. Überprüfen, ob am Ort Sicherheitsmaßnahmen getroffen wurden, bevor man hineingeht.

Die Workshop-Details verstehen – In einfachen Worten müssen wir wissen:

1. Wie ist der Zeitplan und wie lange wird der Workshop dauern?
2. Sind wir mit dem Ort vertraut?
3. Wie viele Personen werden anwesend sein?
4. Welche Sicherheitsmaßnahmen hat der Ort?
5. Werden alle Masken tragen?
6. Werden die Kursleiter Masken tragen?
7. Kommen wir in Kontakt mit der Öffentlichkeit?
8. Werden die Menschen in der Öffentlichkeit Masken tragen?
9. Gibt es die Möglichkeit, eine Pause einzulegen, zu essen oder zu trinken, ohne Masken und ist es sicher, dies zu tun?
10. Stellen Sie sicher, dass Sie wissen, wo die nächste medizinische Hilfe in der Nähe des Veranstaltungsortes ist.

Externer Theateranbieter

Angepasste Aktivitäten

- Stellen Sie sicher, dass die Aktivitäten für alle zugänglich sind, um das psychische Wohlbefinden und die Sicherheit der Teilnehmer zu unterstützen.
- Teilen Sie die Aktivitäten mit, die während des Workshops stattfinden werden - wird es viel Bewegung oder Interaktion mit anderen Teilnehmern geben?
- Stellen Sie sicher, dass genügend Platz vorhanden ist, um den Teilnehmern einen 2m-Abstand zu ermöglichen und dennoch in einer sicheren Umgebung teilnehmen zu können.
- Stellen Sie sicher, dass bei einer wiederkehrenden Aktivität über mehrere Wochen oder Monate hinweg die Teilnehmer in Gruppen (kleine Gruppe der gleichen Personen, die jedes Mal zusammenarbeiten, wenn sie sich treffen) eingeteilt werden, um Infektionen zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass vor jeder Sitzung eine Anwesenheitsliste und Kontaktliste erstellt werden, um im Falle einer Infektion benachrichtigt zu werden, und dass andere nach dem Workshop kontaktiert werden müssen.

Angepasste Umgebungen

- Teilen Sie den Grundriss des Gebäudes oder noch besser, einer der Organisatoren sollte den Veranstaltungsort besuchen, um die Eignung für die Aktivität zu gewährleisten.
- Stellen Sie sicher, dass Desinfektionsstationen für die Hände am Eingang und innerhalb des Gebäudes aufgestellt sind.
- Stellen Sie sicher, dass im Veranstaltungsort ausreichend Belüftung und Luftreinigung vorhanden ist, um eine sichere Umgebung zu unterstützen.
- Es müssen Isolationsräume bereitgestellt werden, falls jemand während eines Workshops erkrankt.

Checkliste zur Teilnahme an kulturellen Gemeinschaftsaktivitäten

1. Aktive Bürgerschaft	Erreicht
Unterstützung zur Teilnahme an externen Aktivitäten anbieten.	
Teilnehmer in Sicherheitsmaßnahmen und Regeln schulen	

2. Gesundheits- und Sicherheitsplanung	Erreicht
Aufgezeichneter aktueller Gesundheitszustand der Personen	
Anzahl der Teilnehmer bestätigen	
Transportmethode und passende Zeit bestätigen	
Kontaktdaten derjenigen, die unabhängig reisen	
Maske und ausreichende Belüftung während des Transports	
Grundriss des Gebäudes durch Diagramm oder Besuch verstehen	
Details zur nächsten medizinischen Einrichtung haben	
Klare Informationen zur Anzahl der Teilnehmer bereitstellen	
Sicherheitsmaßnahmen und Regeln verstehen	
Werden alle Beteiligten im Gebäude Masken tragen?	
Wird es Pausen geben, in denen Masken zum Essen oder Trinken abgenommen werden dürfen?	

3. Angepasste Aktivitäten	Erreicht
---------------------------	----------

Sicherstellen, dass die Aktivitäten für alle zugänglich sind und die psychologische Sicherheit aller unterstützt wird.	
Die für den Workshop geplanten Aktivitäten verstehen.	
Klare Pods identifizieren, um Kontamination zu vermeiden.	
Anwesenheitsliste und Kontaktdaten bereithalten, um sie zu teilen.	

4. Angepasste Umgebungen	
Handdesinfektionsstationen im gesamten Veranstaltungsort eingerichtet	
Ausreichende Belüftung und Luftreinigung	
Isolationsraum verfügbar	